

Datenschutzordnung des Citylauf-Verein Dresden e.V.

Fassung gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 27.03.2025
Inkrafttreten ab 27.03.2025

Präambel

Der Citylauf-Verein Dresden e.V. – nachstehend Verein genannt – verpflichtet sich, die Privatsphäre und den Schutz personenbezogener Daten seiner Mitglieder, Mitarbeiter und anderer betroffener Personen zu respektieren. Diese Datenschutzordnung beschreibt, wie personenbezogene Daten im Verein verarbeitet werden und welche Maßnahmen der Verein zum Schutz dieser Daten ergreift.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Verein ist der Vorstand des Citylauf-Verein Dresden e.V.

Postfach 28 01 24
01141 Dresden
info@citylaufverein.de

Vereinsregister 4607
Amtsgericht Dresden

2. Zweck der Datenverarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten zu folgenden Zwecken:

- Verwaltung der Mitgliedschaft im Verein
- Organisation und Durchführung von Vereinsaktivitäten und Veranstaltungen
- Kommunikation mit Mitgliedern und Interessierten
- Erfüllung gesetzlicher Pflichten, unter anderem
 - steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten
 - Nachweispflichten bei Sportverbänden

3. Erhobene personenbezogene Daten

Der Verein verarbeitet nur die Daten, die für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich sind.

Dies umfasst:

- Name
- Adresse
- Geburtsdatum
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Bankverbindung (für Mitgliedsbeiträge und Spenden)
- Besonderheiten zu Vereinsaktivitäten (z.B. Trainer, Vorstand, Kampfrichter)
- Personensorgeberechtigter bei minderjährigen Mitgliedern
- Geschlecht

4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung



Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen:

- Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)
z.B. im Rahmen der Mitgliedschaft im Verein
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1c DSGVO)
z.B. steuerliche Aufbewahrungspflichten
- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)
z.B. bei der Verwendung von Fotos oder der Zusendung von Newslettern

5. Weitergabe von Daten

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Erfüllung der Vereinszwecke erforderlich ist oder wenn eine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe besteht (z.B. an Sportverbände).

6. Aufbewahrung von Daten

Personenbezogene Daten speichert der Verein nur so lange, wie dies für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist oder wie es gesetzliche Aufbewahrungspflichten vorschreiben.

7. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben das Recht,

- Auskunft über die gespeicherten Daten zu verlangen
- Die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten zu verlangen
- Die Löschung der Daten zu verlangen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen
- Die Verarbeitung der Daten einzuschränken
- Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten einzulegen, wenn die Datenverarbeitung nicht auf berechtigten Interessen des Vereins beruht

Anfragen und Anträge sind an die oben genannte Kontaktadresse des Vereins zu richten.

8. Sicherheit der Datenverarbeitung

Der Verein trifft geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um die personenbezogenen Daten vor Verlust, Zerstörung, unbefugtem Zugriff oder Missbrauch zu schützen.

9. Änderungen der Datenschutzordnung

Der Verein behält sich vor, diese Datenschutzordnung bei Bedarf anzupassen. Änderungen sind den Mitgliedern rechtzeitig mitzuteilen.

10. Kontakt bei Datenschutzfragen

Bei Fragen oder Anliegen zum Thema Datenschutz können sich betroffene Personen an den Datenschutzbeauftragten des Vereins wenden, sofern ein solcher bestellt wurde, oder an den Vorstand.

